

Filmvorführung «Die 40 Tage»

Beginn des Lebens in einem Matriarchat



Die Matriarchatsfilmerinnen Uschi Madeisky und Dagmar Margotsdotter zeigen ihren neuesten Film «**Die 40 Tage – Beginn des Lebens in einem Matriarchat**».

Der Film entstand bei den Mosuo in China und zeigt die heiligen 40 Tage, die sich um Mutter und Kind gleich nach der Geburt auf dem Hof des Klans auf tun. Die Aufmerksamkeit aller richtet sich in liebe- und respektvoller Weise auf diese beiden. Das, was wir dort miterleben können, gibt uns eine Ahnung davon wie ein matriarchales Zusammenleben in der Gänze von statten geht.

Mit Duft, Räucherwerk und Gesprächen mit den Filmemacherinnen werden wir an diesem Abend zusammen in die friedliche, mütterzentrierte Welt eintauchen.

Donnerstag, 17. März 2022

18-20 Uhr

Eintritt frei, Kollekte

DenkBar

Gallusstrasse 11, St.Gallen

www.denkbar-sg.ch

denk
bar

«Die 40 Tage – Beginn des Lebens in einem Matriarchat»
Uschi Madeisky und Dagmar Margotsdotter. Dokumentarfilm, D 2021, 40 Min.



Es wird gesagt, das matriachale Volk der Mosuo in China sei deshalb so friedlich und zufrieden, weil sich ihr gesellschaftliches Zusammenleben am innigen Verhältnis zwischen einer Mutter und ihrem Neugeborenen ausrichtet. Gleich nach der Geburt bleiben Mutter und Kind 40 Tage lang zusammen im geschützten, vertrauten Raum. In dieser Zeit erfahren sie von den Menschen aus ihrem Umfeld jede nur mögliche Zuwendung und Fürsorge. Sie werden von Anbeginn so behandelt, wie es jedem lebendigem Wesen zusteht. Die Zuwendung der Mitmenschen geht ganz und gar zur Mutter hin, und damit zu ihrem Kind. Dieses Geschehen zwischen Mutter und Kind wird durch nichts gestört. So erfährt es Ehrung und Achtung in einem Raum, der heilig ist und für alle in der Gemeinschaft Orientierung bietet.

Der Film zeigt Szenen aus diesen 40 Tagen und dauert 40 Minuten

Uschi Madeisky

Filmemacherin und
Produzentin, mehrfache
Preisträgerin. Erhielt ihre
2. Sozialisation bei
matriarchalen
Völkern



Dagmar Margotsdotter

Sozialpädagogin, Mutter,
Autorin. Engagiert sich
für die weltweite
Vernetzung
ausbalancierter
Gesellschaften



Bilder gemalt von Melissa Wagner zum Intro des Films «Die 40 Tage»

Geburt der Erde



Alternative Gesellschaften



Matriachale Völker Weltkarte

